

Für die heutige monistisch geprägte Wissenschaft ist die Lehre der zufälligen, spontanen und ursachenlosen Entfaltung des kreativen Prozesses das höchste Prinzip im Universum. Die modernen Wissenschaftler halten sich somit selber für eine höhere Entwicklungsstufe dieser Evolution des Bewusstseins, dass sich jetzt auf einmal per Zufall selber zu erkennen beginnt und somit die Befugnis erwirbt mit der Gentechnik, die bewusste Kontrolle über die Evolution zu übernehmen. Sie halten sich selber für "die Augen Gottes", mit der Macht eine eigene "bessere" Welt zu erschaffen. Das ist der empirische Weg des "Probieren geht über Studieren". Erst im Nachhinein werden die zerstörerischen Aspekte der menschlichen Neuschöpfungen erkannt, da die not-wendige ethische Evolution, um diese Experimente sinnvoll einzusetzen, sträflich verunmöglicht wurde. Die Atombombe, die Nanotechnologie in den Putzmitteln, die Bio-Waffen und die freigesetzte Gentechnologie lassen grüssen! Die Unpersönlichkeitsanhänger aber leben mit einem verhärteten Herzen in ihrem Elfenbeinturm und meinen, dass sie mit dem Leid dieser Welt nichts mehr zu tun haben, da alles nur eine nichtexistierende Illusion sei und Meditation nur noch Inaktivität bedeute. Oder noch schlimmer; das gewalttätige Satanische sei ein therapeutisches Gegengewicht zu unserem "illusionären, sentimental, Hang zum Guten" und somit förderlich für den Eintritt in das neutrale Equilibrium der monistischen Einheit. Monismus kann so auch zum Satanismus führen, oder der Monismus wird zum Deckmantel für den Satanismus. (Google: Bohemian Grove, Skull und Bones etc., etc.).

Schlussfolgerung und Lösungsansatz: Wenn das Absolute absolut sein soll, dann muss es neben dem unpersönlichen Aspekt auch einen persönlichen Aspekt enthalten. Und dieser persönliche Aspekt ist der **interaktive, der liebende und helfende Aspekt des Absoluten**. Er ist Allgut (Visuddha Sattva) und die Ursache des Heilstroms. **Wir sind göttlich aber nicht Gott**. Wir sind individuelle spirituelle Seelen (Jiva-Atmas), ewige, allwissende und glückselige Lebewesen (Sat, Cit, Ananda), die eigentlich gar nicht in diese zeitweilige Welt hineingehören. In der menschlichen Lebensform haben wir nun im grossen Kreislauf der Geburten einen **karmischen Freiheitsradius** erlangt, den wir, wenn wir mit unseren Gedanken, Worten und Taten uns auf **das göttliche Gute ausrichten und es Absorbieren, erweitern können**. Benutzen wir diesen freien Willen um unseren karmischen Freiheits-, Erkenntnis-, und Liebesradius zu erweitern indem wir uns aktiv für dieses Gute einzusetzen und altruistisch und liebevoll zu Handeln. **Mehr Infos auf unseren Webseiten und in den Downloads ... Herzliche Grüsse!**

X Adressieren & markieren Sie, dass Sie sich aktiv beteiligen möchten ... ↓

	Name/Vorname	Strasse/Hausnummer	PLZ/Wohnort	
1				<input type="radio"/>
2				<input type="radio"/>
3				<input type="radio"/>
4				<input type="radio"/>
5				<input type="radio"/>



Dharma: Ethische Evolution oder Devolution? Wir haben die Wahl!

Wir präsentieren:

Von der Dharma-Ethikpartei

Zum siebenten Gründungstag, dem 1. August 2009, die

Weltfriedens-Allianz gegen das Weltbild der heutigen Eliten und ihren zwei Denkfehlern

Gegen Genozid, Bankendiktatur, Krieg und Herzlosigkeit!

Erneuert am 09.09.09 – Alles Non-Profit – In Zusammenarbeit mit:

Ethikpartei.ch / .de / Ethicparty.org / Veda-Academy.ch / PremYoga.ch / .org / PathOfLove.org

Mit Unterschriftensammlung:

Werden Sie ein gewaltloser Kämpfer des Lichts und des göttlichen Heilstroms!

Infos und Kontakt: www.altru.ch / .de

(Abgeleitet von Altruismus: Liebevolles, selbstloses Handeln)

Downloads plus weitere Infos und NEWS zur Krise: www.ethikpartei.ch

1. Das falsche materialistische Weltbild der Blutlinien:

Blutlinien sind eine der grössten Illusionen der Menschheit: Es ist die Illusion des Geburtsrechts und des Kastenwesens. Das englische Königshaus ist z.B. sehr **stolz** auf seine Blutlinie, die, so wird gesagt, auf Abraham zurückgehen soll. Aber was ist, wenn die englische Königin in ihrem nächsten Leben als eine Katze oder ein Hund wiedergeboren wird? Wer kümmert sich dann noch um ihre Blutlinie?

Durch die Illusion der Blutlinien entsteht ein völlig falsches Weltbild, das zu Rassismus, zu organisiertem Verbrechen und zu all diesen Geheimlogen geführt hat, welche die heutige Menschheit immer noch an den Rand des Abgrundes drängen. **Der Karma- und Reinkarnationsgedanken** ist die Pharmaka gegen diese grösste Illusionen der Menschheit: Es ist nicht die Blutlinie, die zählt, sondern die Karmalinie, die Wanderschaft der Seele - **die Blutlinie ist eine Illusion,** denn mein jetziger Körper ist Produkt meines Karma d.h. der früheren Handlungen (meines jetzigen Lebens und meiner letzten Leben) und ich bestimme im JETZT, ob ich mich in der ethischen Evolution weiter erheben will oder auch nicht.

Die Blutlinie ist nur wichtig für die monistischen Materialisten, die nichts von der ewigen Existenz der Seele wissen wollen. Wir sind überzeugt, dass die katastrophalen Folgen der Verdrängung des Karma- und Reinkarnationsgedankens durch die Katholische Kirche im sechsten Jahrhundert n. Chr. weit über das Individuum hinausreichen: Sie betreffen den ganzen Planeten. In seinem eigensinnigen Glauben, dies sei das einzige Leben, hat der moderne Mensch keine Langzeitvisionen mehr entwickelt. **Hermann Hesse** sagt dazu in seinem Glasperlenspiel: **"Was wir brauchen ist eine Aristokratie des Geistes und nicht des Blutes".**

2. Das unvollständige Weltbild des Monismus = Alles ist Eins:

Was sind die Parolen des Monismus? – "Das Gute ist genauso eine Illusion wie das Böse" - "Individualität ist Illusion, wir alle sind Eins!" - "Ich bin du, und du bist ich, wir alle sind Eins, wir alle sind Gott ... Ich bin Gott!" - "Da alles Eins ist, ist das Gute genau so eine Illusion wie das Schlechte in der materiellen Dualität (Heiss, Kalt usw.)." **Die Idee des spirituellen Einsseins ist sicherlich nicht falsch, aber es ist unvollständig** und gerade das kann sie so gefährlich machen. Bevor wir hier aber zum Vorgang der Heilung kommen können, müssen wir uns ein wenig mit den negativen Auswirkungen des Monismus befassen, damit wir diese geistig vollumfänglich abgeben können und damit frei und für das Positive empfänglich werden.

"Neti, Neti" – Nicht Dieses und nicht Jenes – Jenseits von Gut und Böse. Diese Art der monistischen Neutralität wurde bei den **Intellektuellen und New-Agern zum scheinheiligen Egoismus,** der sie vom positiven Handeln d.h. "sich für aktiv für das Gute einzusetzen" abhält. Das monistische Weltbild propagiert in Wahrheit, unter einem pseudo-spirituellen Deckmantel, den unpersönlichen Materialismus als die einzige Realität und führt wie wir im Verlaufe dieser Textes sehen, zu einem seelenlosen **Abbau der Menschenrechte.**

Der moderne Wissenschaftler (und Journalist) gehört oft auch zu dieser Denk-Gattung, denn er meint, dass die Wissenschaft neutral ist und somit auch er selbst als der Wissenschaftler. In ihrer monistischen Philosophie, ist letztlich alles **aus einem unpersönlichem Zufall** entsprungen und es gibt weder eine höhere Intelligenz noch einen Plan oder Sinn im Universum und somit keine wirkliche ethische Orientierung für den Menschen. Die Welt ist nur durch Zufall in all ihrer Komplexität ist durch Mutation und Selektion entstanden.

Die Philosophie des Monismus führt als politische Schlussfolgerung u.a. zum Kommunismus. Das Weltbild ähnelt einem Menschen, der zur Bushaltestelle rennt und sich denkt: "Es ist egal, wenn deswegen ein paar Zellen in meinem Körper absterben - Hauptsache ich erwische den Bus!" oder anders gesprochen: "Da alle Menschen zusammen nur eine einzige Seele sind und die Menschheit nur ein einziger Organismus ist, kann man - wenn man es für nötig hält - getrost ab und zu **das Skalpell herausnehmen und am sozialen Körper herumoperieren**". Infolge eines so gearteten Denkens wurden im Laufe der Geschichte schon viele Menschenleben für das Wohl des kommunistischen Ganzen geopfert: Über 20 Millionen unter Stalin und über 100 Millionen unter Mao.

Ebenso denken auch heute Vertreter einer totalitären d.h. diktatorischen, zentralistischen Eine-Welt-Regierung ... (NWO, New World Order, siehe die 1 Dollar Note mit dem Aufdruck: NOVUS ORDO SECLORUM): "Dass es für die Menschheit ein Vorteil ist, z.B. über das Mittel der Biologie (Impfungen) und der genmanipulierten Nahrung (Codex Alimentarius) die Bevölkerung der Erde um ein oder zwei Drittel herabzusenken" oder wie es auf den Georgia-Guidestones der Illuminatis, dem "American Stonehenge" geschrieben steht; **um über 90%! ...** **George W. Bush** erklärte im Juni 03, dass die Aufhebung eines 8-jährigen Verbots der Europäischen Union für genetisch veränderte Pflanzen zu einer Angelegenheit von strategischer Priorität für die USA sei. Ganz nach **Henry Kissingers Motto:** "Beherrsche die Energie, und du beherrscht die Nationen. Beherrsche die Nahrung, und du beherrscht die Menschen." **Der Massenmord z.B. durch Impfungen** wird zur Tugend in den Gedankengängen der elitären, materialistischen Monisten, wenn er gut ist für das Ganze d.h. in Wahrheit: Für die kontrollierende Elite (denn Eliten gibt es immer).

Ein gutes Beispiel für seine Auswirkung des Monismus ist der luziferische Okkultismus, wie er von der Russin **Helena Petrowna Blavatsky** (1831-1891) in Form der **Theosophie** an die Öffentlichkeit des Westens gebracht wurde und hier auch grossen Einfluss ausübt, viel grösser als im Allgemeinen bekannt ist. Das Kommunistische Manifest und die **heutige UNO z.B. mit ihrem World Curriculum** sind stark von der Theosophie beeinflusst. Das Weltbild von Blavatsky und ihrer Nachfolgerin **Anne Besant, welche den Verlag Luzifer Trust* gründete** hat immer mehr in den Eliten Einzug gehalten. Der materialistische Monismus etabliert die **vereinheitlichte, fusionierte Globalisierung** und ermöglicht dann die Unterdrückung und (V)erziehung einer **homogenisierten, gleichgeschalteten Masse.** (*Heute bekannt als Lucys Trust, welcher übrigens ein Andachtsraum im UNO-Gebäude in New York unterhält.)